

# Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 256.

Mittwoch den 30. October

1872.

## Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderaths zu Wiesbaden.

### Sitzung vom 14. October 1872.

**Gegenwärtig:** Der Gemeinderath mit Ausnahme der Herren Vorsteher Dr. Schirm und Knauer (dienstlich verhindert), G. D. Schmidt und Fehr (verreist) Rückert (krank).

1852. Der unterm 14. I. M. mit der Administration der Gesellschaft zum Betriebe der Curtablissements zu Wiesbaden und Ems abgeschlossene Vertrag, betreffend die käufliche Uebernahme des Mobilars aus den von der Gesellschaft bisher benutzten Räumen des Curhauses und dessen Umgebung wird genehmigt. Zu folgenden Gesuchen soll Willfährigkeit unter den von Königlich-kreisbauinspektion vorgeschlagenen Bedingungen beantragt werden:

1853. des Dr. med. Hermann Mäcker von hier um Gestattung der Theilung seiner in der Bahnhofstraße No. 10 belegenen Hofraithe,

1854. des Intendanten a. D. Münzel von hier um Gestattung der Anlage eines Kellers unter seinem an der Sonnenbergerstraße No. 55 belegenen Landhause,

1855. des Metzgers Jacob Keller dahier um Ertheilung der Concession zum Betriebe einer Metzgerei in dem Hause Schachtstraße No. 8,

1856. des Kaufmanns Jonas Kimmel von hier um Gestattung der Einfriedigung seiner rechts von der Frankfurterstraße belegenen Landhausbestimmung,

1857. des Bierbrauereibesizers Georg Bäcker von hier um Gestattung der Errichtung eines Küchenbaues auf seiner an der Bierstadterstraße belegenen Brauerei zum Felsen Keller,

1858. des Schlossers Friedrich Gräf von hier um Gestattung der Erbauung eines Hinterhauses zu seinem in der Stiftstraße zu erbauenden Wohnhause, sowie zur Veränderung der Facade des letzteren,

1859. des Restaurateurs Christian Pözel dahier um Gestattung der Vornahme verschiedener Bauveränderungen an dem Hause Schwalbacherstraße No. 41 und

1860. des H. von Böden dahier um Gestattung der Vornahme verschiedener Bauveränderungen in seinem in der Nicolasstraße No. 4 belegenen Wohnhause.

1861. Zu dem Gesuche des Badewirthes Friedrich Dörr von hier um Gestattung der Errichtung zweier Balkone an sein in der Häfnergasse No. 8 neu zu erbauendes Badhaus „zu den Lilien“ und um Dispensation von der Errichtung einer Brandmauer nach dem Momberger'schen Hause soll berichtet werden,

daß wenn der Nachbar Momberger die Erhöhung seiner Brandmauer nicht zugeben sollte, mit Rücksicht auf die geringe Frontlänge der Dörr'schen Baustelle und in weiterer Berücksichtigung,

daß der Nachbar Momberger sich selbst wohl bald zu einem Neubaue entschließen dürfte, von hier aus gegen den Erlaß der Brandmauer nach dem Momberger'schen Hause nichts einzuwenden sei.

Im Uebrigen sei gegen die Genehmigung des Gesuches nichts zu erinnern.

1862. Die Baucommission erstattet Bericht auf die mit Mar-

ginalschreiben Königlich-polizei-Direction vom 29. August l. J. zur Aeußerung anher mitgetheilte Verfügung Königlich-polizei-Direction, Abtheilung des Innern, vom 23. August l. J. ad Num. I. B. 3773, betreffend das Gesuch einer großen Zahl der Schornsteinfeger des ehemaligen Herzogthums Nassau um Erhöhung der im §. 16 der Instruction für die Kaminsfeger vom 8. November 1854 festgestellten Gebühren.

Es wird beschlossen, das Gesuch, welches durch die allgemeine Vertheuerung aller Lebensbedürfnisse begründet erweise, zu befürworten und bezüglich der einzelnen Tariffätze folgende Vorschläge zu machen:

- 1) Die Reinigung eines russischen Kamins kostet dormalen, ohne Rücksicht auf dessen Höhe, 4 Kr.; dafür wird vorgeschlagen: die Kosten der Reinigung eines russischen Kamins für ein einstöckiges Gebäude auf 4 Kr. und für jedes weitere gehetzte Stockwerk auf 1 Kr. festzusetzen.
- 2) Die Reinigung eines deutschen Kamins kostet dormalen für ein einstöckiges Gebäude 3 Kr. und für jedes weitere gehetzte Stockwerk 1 Kr. mehr. Dafür wäre zu setzen, die Reinigung eines Steigschornsteins in einem einstöckigen Gebäude kostet 4 Kr. und für jedes weitere gehetzte Stockwerk 2 Kr. mehr.
- 3) Der Preis für das Ausbrennen eines russischen Kamins dürfte ohne Rücksicht auf die Höhe desselben von 12 auf 18 Kr. zu erhöhen sein.
- 4) Die Bäckerschornsteine zu reinigen sollte zukünftig kosten: für einen ein- und zweistöckigen Schornstein 12 Kr., für einen drei- bis fünfstöckigen Schornstein 18 Kr.
- 5) Die Kosten für Reinigung der Maschinenschornsteine sind nach Uebereinkunft festzusetzen und sollen sich auf 1 fl. bis 1 fl. 45 Kr. belaufen.
- 6) Wird die Reinigung oder das Ausbrennen von Schornsteinen in Häusern verlangt, welche hierzu noch nicht an der Reihe sind, oder muß die Zeit der Berrichtung auf andere als die gewöhnlichen Arbeitsstunden verlegt werden, so sind außer den obengenannten Taxen noch 9 Kr. Extragebühr zu entrichten.
- 7) Dachstockwerke, in welchen gehetzt wird, sind einem regelmäßigen Stockwerk gleich zu erachten.
- 8) Um den häufig vorkommenden Klagen des Publikums wegen Uebervorteilung Seitens der Kaminsfeger vorzubeugen, auch den Letzteren die Erhebung ihrer Taxen zu erleichtern, erscheint es sehr wünschenswerth, daß der Kaminsfeger seine Gebühren nicht mehr von den Mietdern eines Hauses, sondern von dem Hausbesitzer einfordert, welcher letzterer mit den Kamineinrichtungen seines Hauses und den hiernach zu berechnenden Gebühren besser unterrichtet ist, als die Mieter.

1863. Auf Schreiben Königl. Polizei-Direction vom 7. I. Mts., betreffend die Fortführung des Canals aus der Nicolasstraße, in specie die Ueberdeckung des offenen Theils desselben, wird beschlossen, die offene Canalstrecke in der Nähe der Adelshaid- und Nicolasstraße mit Brettern überdecken zu lassen.

1864. Die von dem Herrn Stadtbaumeister Jock beantragte Einrichtung eines Pissotrs am Accisamthofe wird zur Ausführung genehmigt.

(Schluß folgt.)

## Aufforderung.

In den Bälkchen, wie in den westlichen Provinzen der Monarchie werden häufig Alterthümer und Münzen ausgegraben. Die Landleute pflegen in der irrigen Meinung, daß die Staatsbehörden das Eigenthum aller im Erdboden gefundenen Gegenstände in Anspruch nehmen, alles edle Metall, das sie auffinden, dem ersten besten Goldschmied oder Kaufmann für den Metallwerth, und oft unter dem Metallwerth, welchen sie nicht richtig zu schätzen wissen, schnell und heimlich zu verkaufen. Dadurch gehen oft für die Geschichte des Landes wichtige Alterthümer verloren; sie werden einaeschnitten.

Das richtige, den Findern wie der Geschichtskunde Vortheil bringende Verfahren ist, die im Erdboden gefundenen Alterthümer und Münzen an die unterzeichnete General-Verwaltung einzusenden. Dieselbe ist immer bereit, diejenigen Gegenstände, welche für die Sammlungen Interesse haben, nicht für den Metallwerth, sondern für nach Umständen hohe, dem historischen Werth völlig entsprechende Preise zu erwerben. Die Finder behalten dabei stets das Recht, das Gebot anzunehmen oder abzulehnen. Auch die Portokosten für die etwaige Rücksendung wird die General-Verwaltung tragen.

Die königlichen Behörden aber, welche von derartigen Funden Nachricht erhalten, werden ergebenst ersucht, solche Nachricht an die General-Verwaltung gelangen zu lassen.

Berlin, den 25. October 1872.

**General-Verwaltung der königlichen Museen.**

### Bekanntmachung.

Die directe Lieferung von Brod und Fourage für die Truppen in den nachstehend genannten Garnisonen für das Jahr 1873 soll im Wege des öffentlichen Submissions- und event. Licitations-Verfahrens verbunden werden. Zu diesem Behufe wird ein diesseitiger Deputirter die nachstehenden Termine abhalten.

Es kommt zur Verdingung:

- |                |   |
|----------------|---|
| Am 28. October | Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu Arolsen die Brod- und Fourage-Lieferung für Arolsen.                              |
| " 30. "        | Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu Fritzlar die Brod- und Fourage-Lieferung für Fritzlar.                            |
| " 31. "        | Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu Warburg die Brod- und Fourage-Lieferung für Warburg.                              |
| " 1. November  | Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu Gießen die Brod- und Fourage-Lieferung für Gießen.                                |
| " 4. "         | Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu Buzbach die Brod- und Fourage-Lieferung für Buzbach und Friedberg.                |
| " 5. "         | Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu Diez die Brod- und Fourage-Lieferung für Diez, Dranienstein, Nassau und Weilburg. |
| " 6. "         | Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu Wiesbaden die Brod- und Fourage-Lieferung für Wiesbaden und Dieblich.             |
| " 7. "         | Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu Babenhausen die Brod- und Fourage-Lieferung für Babenhausen und Erbach.           |
| " 8. "         | Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu Worms die Brod- und Fourage-Lieferung für Worms.                                  |
| " 11. "        | Vormittags 10 Uhr in dem Geschäfts-Local des Proviant-Amtes zu Frankfurt die Brod-Lieferung für Frankfurt.              |
| " 12. "        | Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu   |

- |                 |  |
|-----------------|--|
| Am 13. November | Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause Offenbach die Brod- und Fourage-Lieferung für Offenbach.              |
| " 14. "         | Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu Hanau die Brod- und Fourage-Lieferung für Hanau.                   |
| " 15. "         | Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu Fulda die Brod- und Fourage-Lieferung für Fulda.                   |
| " 18. "         | Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu Hersfeld die Brod- und Fourage-Lieferung für Hersfeld.             |
| " 19. "         | Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu Rotenburg die Brod- und Fourage-Lieferung für Rotenburg.           |
| " 20. "         | Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu Coburg die Brod- und Fourage-Lieferung für Coburg.                 |
| " 21. "         | Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu Hildburghausen die Brod- und Fourage-Lieferung für Hildburghausen. |
| " 22. "         | Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu Meiningen die Brod- und Fourage-Lieferung für Meiningen.           |
| " 25. "         | Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu Eisenach die Brod- und Fourage-Lieferung für Eisenach.             |
| " 26. "         | Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu Gotha die Brod- und Fourage-Lieferung für Gotha.                   |
| " 27. "         | Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu Weimar die Brod- und Fourage-Lieferung für Weimar.                 |
| " 28. "         | Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu Jena die Brod- und Fourage-Lieferung für Jena.                     |
| " 2. December   | Vormittags 10 Uhr in Cassel in dem Bureau der Intendantur die Fourage-Lieferung für Wilhelmshöhe.        |

Geeignete Unternehmer, welche sich über die Lieferungs-fähigkeit und Zuverlässigkeit auszuweisen vermögen, insbesondere ortsangesehene Bäcker und Deconomen werden aufgefordert, ihre schriftlichen Offerten, und zwar für jeden Garnisonsort besonders, versehen mit der Aufschrift „Submission auf Brod- und Fourage-Lieferung pro 1873“ bis zur Terminstunde an die betreffenden Bürgermei-ner-Aemter, für Frankfurt a. M. an das Proviant-Amt selbst und für Wilhelmshöhe an uns franco einzusenden oder in Falle der persönlichen Anwesenheit unserem Deputirten vor Öffnung des Termins auszuhändigen. Die persönliche Anwesenheit ist wegen des event. eintretenden Licitations-Verfahrens wünschenswerth. Bei angemessener Forderung wird der Zuschlag im Termin ertheilt. Die Offerten sind in Thalern und Silbergroschen auf einen festen Preis für ein Brod à 3 Kilogramm und für den Centner Hafer, Heu und Stroh zu richten. Nachgebote bleiben unberücksichtigt. Die Lieferungsbedingungen sind in unserem Bureau, bei den betreffenden Bürgermei-ner-Aemtern und beim Proviant-Amt Frankfurt a. M. zur Einsicht ausgelegt.

Cassel, den 17. October 1872.

**königliche Intendantur 11. Armee-Corps.**

### Bekanntmachung.

Donnerstag den 31. d. Mis. Nachmittags 3 Uhr will Herr Johann Kröck dahier als Vormund über die minderjährigen Geschwister August, Eduard und Philippine Kröck von hier das denselben gehörige einstöckige Wohnhaus und Polzhaus

fraum und Garten, belegen auf dem Römerberg zwischen Theobald  
 andau und Carl Bäder, in dem hiesigen Rathhause saale wegen  
 gelegten Nachgebots zum zweiten Mal versteigern lassen.  
 Wiesbaden, 23. October 1872. Der 2te Bürgermeister.  
 Coulin.

**Belanmmachung.**

Die am 24. I. M. stattgehabte Versteigerung der bei Ueber-  
 scheidung des Faulbaches in der Bleichstraße gefällten Pappel-  
 stämme hat die Genehmigung des Gemeinderaths erhalten, wo-  
 von die Steigerer benachrichtigt werden.  
 Wiesbaden, den 29. October 1872. Im Auftrage:  
 Sell, Bürgermeistervereigbüße.

**Steuer.**

Die 4te Rate der städtischen Steuer wird am 1. No-  
 vember fällig und soll innerhalb 14 Tagen eingezahlt sein.  
 Wiesbaden, den 28. October 1872.  
 Maurer, Stadtrechner.

**Feuerwehr.**

Sämmtliche Führer der Feuerwehr sind zu einer Versamm-  
 lung auf Dienstag den 5. November a. Abends 8 1/2 Uhr in die  
 Restauration Wagner, Goldgasse 2, eingeladen.

**Tagesordnung:**

- I. Berathung über Ergänzung und Vervollständigung  
 der Feuerlöschgeräte.
- II. Renwahl eines Stellvertreters für den Branddirector.
- III. Sonstige Angelegenheiten.

Um zahlreiches Erscheinen bittet  
 Wiesbaden, den 29. October 1872. Der Brand-Director.  
 Scheurer.

**Notizen.**

Heute Mittwoch den 30. October, Vormittags 11 Uhr:  
 Versteigerung der dem Peter Christ von Biedrich-Mosbach, jetzt zu Mainz  
 wohnend, gehörigen Immobilien, in dem Rathhause zu Biedrich-Mosbach.  
 (S. Egl. 282.)

**Nachmittags 3 Uhr:**

Schlichte- und Gebäude-Versteigerung der Erben der verstorbenen Tobias  
 Kauf Eheleute von hier, in dem hiesigen Rathhause saale. Nach derselben:  
 Grundstücke-Versteigerung der Erben des Herrn Johann Georg Sildner  
 von hier, in dem hiesigen Rathhause saale. (S. Egl. 265.)

**Pferd-Versteigerung.**

Donnerstag den 31. d. M. Abends 8 Uhr findet die Ver-  
 steigerung des Pferdes im Lokale der Frau Wittwe Kimmel,  
 Langgasse 8, statt, wozu die Mitglieder der Schäferei-Gesellschaft  
 eingeladen werden.  
 3563

**Der Vorstand.**

Einige Morgen Wiesen oder Ackerland,  
 welche sich wegen ihrer günstigen Boden- und  
 Wasserverhältnisse zur Anlage einer Gärtnerei  
 eignen, werden zu kaufen gesucht. Die Lage  
 muß in der nächsten Umgegend, doch außerhalb  
 der Baulinie sein. Anerbietungen nimmt die  
 Expedition d. Bl. unter W. 28 entgegen. 3507

Die Villa Parkstraße No. 2 ist zu verkaufen. Anfragen  
 werden schriftlich in der Expedition dieses Blattes unter V. E.  
 abgethan. 3520

Krautfässer, große und kleine, sind zu haben bei  
 Fr. Köhr, Kirchgasse 10.

Mittags à 13 kr., Abendessen à 9 kr. Dirschgraben 6. 3572  
 Rehrstraße 8 ist ein weißplattirtes, einspänniges Gesätre zu  
 verkaufen. 3531

Langgasse 21 werden fortwährend Stroh- und Rohrstäb-  
 le zum Flechten angenommen. 1015

**Kalender-Lager.**

Wiederverkäufer erhalten gegen baare Zahlung:  
 Lehrer hinfende Bote, Reichskalender und illust.  
 Familienkalender das Dyd. für je Tblr. 1. 15.,  
 Gustav-Adolfskalender à Dyd. Tblr. 1. 18.  
 Zuküfger Bilderkalender und kathol. Hauskalender  
 à Dyd. Tblr. 1. 24.  
 Wandkalender in 4°, aufgezoogen à Dyd. Tblr. 1.  
 3513 Chr. Limbarth, Kranzplatz 2.

**Auf Allerheiligen**

empfehle ich eine große Auswahl Grabkränze in Metall und  
 Moos. H. Schweitzer, Ellenbogengasse 4. 3562

**Mooskränze**

in schöner Auswahl empfiehlt billigt  
 4538 A. Wahler, Samenhandlung, Wehrgasse 12.  
 Vom 1. October an befindet sich mein Bureau Louisen-  
 straße 4 Parterre. Julius Jppel, Privat-Architekt. 313

**Englischer Unterricht.**

Ein Herr, der 6 Jahre in England gelebt, gibt gegen billiges  
 Honorar Unterricht im Englischen. Näh. Exped. 3510

Englische Sprach- & Conversationsstunden ertbeilt  
 765 G. Linck, „Verliser Hof“.



**Neue Fischhalle,**

Ecke der Gold- und Wehrgasse.

Eingetroffen: Egnonder Schellfische (ausgezeichnete Qua-  
 lität und billigst), sowie sehr schöne Rheinhechte und alle übrigen  
 gangbaren Fluß- und Seefische. Alles frisch vom Fang und  
 billigst berechnet.

Silberne Damen- und Kinder-Kragen und Man-  
 schetten in allen neuen Façons und Nummern wieder vorräthig  
 bei A. & M. Dotzheimer, Langgasse 10. 3384

Das Neueste in Federn, Blumen,  
 Bändern, Tülln, Blondn, Schleiern, Hutfaçons  
 und Filzhüten zu den billigsten Preisen bei  
**J. Quirein's Nachfolgerin,**  
 1898 Marktplatz 8, Bel-Étage.

**Kölner Dombau-Lotterie.**

Loose à 1 Tblr. sind fortwährend zu haben bei  
 W. Speth, Langgasse 27.

Ein eisernes Anhängeschild zu verk. Dirschgr. 6. 3572  
 Marktstraße 23, Eingang in der Wehrgasse, werden fort-  
 während Lampen per Pfd. 3 kr., Knochen, Glas, Flaschen,  
 Papier, Bücher, alle Sorten Metalle, als: Eisen per Centner  
 1 fl. 20 kr., Guß per Ctr. 3 fl., Blei per Pfd. 5 kr., Messing,  
 Kupfer, Zinn, Zink u. s. w. fortwährend angekauft; auch ist da-  
 selbst Matulatur zu verkaufen. 3549

Plasterkeine, 3-4 Karrn voll, zu verk. Weberg. 44. 3528

Zwei gute, fehlerfreie Pferde sind zu verkaufen Elisabethen-  
 straße 16 im 3. Stod. 3534

Ein neuer Krautständer ist zu verkaufen obere Weber-  
 gasse 41 eine Etage hoch. 3513

Einmachständer sind zu haben Wellringstraße 25. 3511

Ein Füllofen ist zu verkaufen bei  
 2301 Wwe. Birnbaum, Michelstraße 3.

Sehr gute Birnen zu verkaufen Alerstraße 4, 2. St. 3467

# Waaren-Etiquetten

fertigt die

**L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei.**

## Der Zeichensaal

des Local-Gewerbe-Vereins ist jeden Wochentag von Nachmittags 2 Uhr bis Abends 10 Uhr, nur mit Ausnahme Samstags bis 6 Uhr, dem Zeichenunterrichte geöffnet.

Nähere Auskunft hierüber ertheilen die Herren Maler **G. Brenner, Reichmann, Architekt H. Koppen,** sowie der Unterzeichnete.

Für den Vorstand des Local-Gewerbe-Vereins.  
**Ch. Gaab.**

541

## Für die Armen-Augenheilanstalt

2 Thaler von Ungenannt als Geschenk erhalten zu haben, bescheinigt mit herzlichem Dank

Wiesbaden, den 26. October 1872.

Für die Verwaltungscommission.

Der Vorsitzende: **Dr. J. W. Schirmer.**

436

## Zur gefälligen Beachtung!

Hiermit erlaube ich mir zur allgemeinen Kenntniss zu bringen, daß ich während den Wintermonaten alle in das Polsterfach einschlagende Arbeiten zu **ermäßigten Preisen** in und außer dem Hause anfertige. Für **solide und geschmackvolle Arbeit** sowohl als auch für Verwendung nur guter Materialien garantiere ich jeder Zeit.

Berehrlichen Herrschaften, welche gesonnen sind, ihre Vorhänge selbst zu fertigen, richte ich dieselben gegen billiges Honorar nachfertiger ein und bin im Stande, von dem einfachsten Fenster- bis zum reichhaltigsten Salonvorhänge nach den neuesten Pariser Mustern zu liefern.

Zeichnungen und Patronen werden gratis gemacht.

Hochachtungsvoll

**Wilh. Kunz,**  
Tapezier,

3551

**Stiftstrasse No. 12.**

Bestellungen  
auf

## Königsberger Marzipan

(Lieferung zur Weihnachtszeit) bitte höflichst baldigst an mich gelangen zu lassen.

Marzipan mit **Frucht-Belag** à Pfd. 1 fl. 24 kr.

Marzipan zu **Thee-Confect** à Pfd. 1 fl. 10 kr.

240

**H. L. Kraatz, Bonbon- & Marzipan-Fabrik.**

**Neu! Radicales Neu!**  
**Vertilgungsmittel für Ratten und Mäuse.**  
Für den Erfolg wird garantiert.

31 Töpfen von 30 kr. od. empfiehlt

240

**Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12.**

Ein Kinderbettchen zu verkaufen Hochstraße 16, Dfl. 3519



## Theater für Zauberer

im  
**Saalbau Schirmer.**  
Heute Mittwoch den 30. October

Lezte  
**große Vorstellung**

des  
Herrn Prof. **Stengel.**

Zum Schluß folgt:

3096

## Der lebende Hut.

Auffeneröffnung 1/2 8 Uhr. Anfang präcis 8 Uhr. Reservierte Plätze 20 Sgr., erster Platz 10 Sgr., zweiter Platz 5 Sgr.

## Jagdwesten

in großer Auswahl,  
Damenwesten, Mädchen- und Knabenwesten  
billigt bei **Georg Hofmann, Strumpfwaaren-Lager,**  
3571 **33 Langgasse 33, vis-à-vis dem Adler.**

## Muckerhöhle.

Heute: **Hasen-Magout.**

3568

## Neues Mainzer Sauerkraut,

**Teltower Rübehen,**  
**ital. Maronen**

bei **August Engel, Taunusstraße 2.** 3532

**Hrn. Gotthard Schinken,** abgetoht und roh im  
Auschnitt;

ferner

**Braunschweiger Leberwurst,**

**Sächsische Rohwurst,**

**Gothar Zungenwurst,**

**Cervelatwurst,**

**Edle Frankfurter Würstchen und**

**Prima Schweineschmalz**

empfehl

3556

**J. Gottschalk,**

Ecke der Mühl- und Goldgasse

## Frische Schellfische,

**Büdinge zum Rohessen**

eingetroffen bei

**F. Strasburger,**

**Kirchgasse, Ecke der Faulbrannenstrasse.**

Per Stück **Heringe,** per Dgd.  
1 fr. 10 fr.

vorjährige, sehr gut conservirt,  
neue **Holl. Voll-Heringe** per Stück 3 fr., per Dgd. 30 fr.  
empfehl **Franz Jambach, Metzgergasse 18.** 3571

## Feingeschnittene Tabake

von 6 fr. an per Paquet empfehl in großer Auswahl  
3535 **J. C. Roth, Havana-Haus.**

## Zur gefälligen Nachricht,

daß die Sendung **Havana-Auswahl** in guter Qualität angekommen.  
**Louis Schröder.** 3541

Ein **Original-Petrus-Guarnerius-Bioloncell** wird  
verkauft. Näh. bei **L. Schellenberg, Musikalien-Handlung,**  
Kirchgasse 21 in Wiesbaden. 3540

# Anfertigung nach Maass, sowie große Auswahl in fertiger Wäsche:

Herrnhenden von 1 fl. 30 kr. an bis zu den feinsten Sorten,  
 Hemden-Einsätze von 18 kr. an bis zu 4 fl. das Stück,  
 Familienhänden von 1 fl. 15 kr. an bis zu 6 fl. das Stück,  
 Nachtschaden von 1 fl. 15 kr. an, in Shirting, Bloch und glattem Pique,  
 Waschlits in großer Auswahl, Foulards, Unterröcke, Taschentücher u. s. w.

## Specialität

in Kinder-Wäsche für jedes Alter

**H. Stein, große Burgstraße 2.**

## „Halali.“

Heute Abend im „Landsberg“ 593

Alten Malaga per 1/2 fl.	42 kr.	1 fl.	1 fl.	12 kr.
Madeira	1/2	48	1/2	30
Sherry	1/2	57	1/2	45

empfehl  
3557  
J. Gottschalk,  
Ede der Wühl- und Goldgeffe.

## Aechten Bamberger Meerrettig,

Knoblauch, Zwiebeln, Majoran- und Thymiankraut  
 empfiehlt billigt A. Wahler, Samenhandlung,  
 Metzgergasse 12.

Erste Qualität Hammelfleisch 16 kr., Schweinefleisch 22 kr.,  
 Kalbfleisch 21 kr., Dörrfleisch 24 kr. bei Nikolai, Steingasse 23.

## für Schuhmacher sind alle Sorten Zug-, Knopf- und Ringschaften, sowie Maschinenseide, verzierte Spitzen in großer Auswahl zu haben bei Jos. Fischer, Metzgergasse 14. 3573

Herrnhändlgasse 4 sind Äpfel und Birnen zu haben. 3543

Ein Kinderwagen, fast neu, ist billig zu verkaufen. Näheres in der  
 Expedition. 3569

Ein vierrädriges Wägelchen, geeignet für ein Hundebestellgeld, steht auf dem Herber, zu verkaufen. 3580

Das Barterreloge wird abgegeben. Näheres Exped. 3588

Beste Dach-Decke in jedem Quantum ist zum Fabrikpreise zu haben bei J. Vogel, am Kirchhofweg. 3574

Ein Kinderbettchen, ein Salontisch und ein Kinderstühlchen sind billig zu verkaufen Neugasse 11, 2 Treppen hoch rechts. 3540

Eschstrasse 8 im Dachlogis sind zwei Chaise longues, acht kleine Pompadourstühle, 1 Waschklosette mit Marmorplatte (Palisander) und 6 Korznühle billig zu verkaufen. 3587

Sawalbacherstrasse 29 im Vorderhaus sind gute Birnen zu verkaufen. 3553

Zwei halbe Theaterplätze in der 1. Ranggalerie sind für den Winter abzugeben Hammerweg 5. 2983

Oberwegergasse 44, Hinterhaus 3 Stiegen hoch, sind mehrere Brüsseler Bahnen zu verkaufen. 2000

Kanarienvogel, reine Pariser Zucht, in großer Auswahl, vorzügliche Schläger, zu verkaufen Ede der Lang- und Webergasse 32, 1. Etage. 1611

## Sargmagazin Feldstraße 14. 354

Gebrauchte Rosse sind zu verkaufen Langgasse 38. 8682

## Kaufmännischer, Gewerbe-, Bürger- & Volksbildungs-Verein.

Freitag den 1. November Abends 8 1/2 Uhr präcis findet im Saale der Restauration Wagner ein Vortrag des Herrn Lehrer Stahl statt über „der lebendige Zusammenhang der Vergangenheit mit der Gegenwart in der Sprache.“ Die Mitglieber und Freunde der genannten Vereine ladet ergebenst ein  
 541 Die gemeinschaftliche Commission.



## MARKT 7.

Frisch eingetroffen:  
**Aechten Rhein-Wintersalm**

I. Qual. im Ausschnitt pro Pfund fl. 1. 40.

Frische Schellfische, Cablian, sehr schöne Seerungen und Steinbutt.

Lebende und abgeschlachtete Rheinhechte, lebende, größere Flusskarpfen, lebende Aale und Schleien.

Speckbäcklinge zum Robessen, sowie  
 Monikendamer Bratbäcklinge u. 607

Frisch gewässerte Stodfische zu haben auf hiesigem Markte und Ellenbogengasse 9. Frau Erhardt. 3585

## Ofenkohlen

Können von heute an direkt vom Schiffe an der Ohfenbach wieder bezogen werden.  
 3550 August Homberger, Moritzstraße 7.

Seere Schmalz- und Oelfässer, zum Einmachen geeignet, sind zu haben bei J. C. Reiper, Michelsberg 6. 3521

## Gieber Heinrich R...

Noch viele Tage froh wie heute  
 Bleibe Du den Deinen noch und heiter  
 Mit Vertrauen in die Zukunfts-Weite  
 Lebe fort! geliebt — geachtet — weiter.

Zu Deinem 50jährigen Geburtstage von Deinen Freunden  
 3542 Punkt Elf.

Auf dem Wege von der gedeckten Reilbahn bis zur Artillerie-Kaserne ist eine Cylinderuhr verloren worden. Der Finder wird gebeten, dieselbe gegen eine Belohnung von einem halben Gulden in der Expedition d. Bl. abzugeben. 3508

Verloren am Montag Morgen ein Trauring von der Hellmündstrasse bis über den Zimmerplatz des Herrn Gail. Der Finder wird gebeten, denselben gegen eine Belohnung Hellmündstrasse 17 im Hinterhause abzugeben. 3536

Ein Mädchen mit den nothwendigen Vor-  
kenntnissen wird in das Kurz- und Modewaaren-  
Geschäft von S. & D. Gebenich in Mainz,  
Augustinerstraße 26, in die Lehre gesucht. 3421

Ein gewandtes Bügelmädchen sucht Beschäftigung bei Privat-  
tunden. Näh. Helenenstraße 15 im dritten Stod. 3466

Eine zuverlässige, rüstige Frau, welche die Krankenpflege durch-  
aus versteht und gut bürgerlich kochen kann, sucht Beschäftigung  
oder eine Stelle, auch zu Kindern u. Langjährige Zeugnisse sind  
nachzuweisen. Näheres Expedition. 3523

### Verkäuferin,

eine zweite, in ein Modewaarengeschäft wird gesucht. Franco-  
Offerten beliebe man unter W. S. 37 in der Exped. abzugeben. 3533

Marktstraße No. 26 wird ein ordentliches Mädchen auf gleich  
gesucht. 2159

Ein junges Mädchen wird für leichte Hausarbeit und zu  
einem kleinen Kinde gesucht. Näheres Expedition. 3061

Ein Hausmädchen, im Nähen, Bügeln und Serviren erfahren  
und dem gute Zeugnisse zur Seite stehen, findet eine Stelle und  
kann gleich oder in 14 Tagen eintreten Rheinstraße 41 eine  
Treppe hoch. 3423

Ein einfaches Mädchen wird zum baldigen Eintritt als Haus-  
mädchen gesucht. Näheres gr. Burgstr. 7 eine Stiege. 3495

Ein solides Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann,  
wird gesucht Webergasse 10. 3449

Gesucht sofort ein reinliches, williges Mädchen, das alle Haus-  
arbeit versteht und ordentlich kochen kann. Näh. Webergasse 9,  
Zimmer No. 8. 3403

Neugasse 18 wird ein ordentliches Dienstmädchen gesucht. 3404

Steingasse 21 wird ein einfaches reinliches Dienstmädchen ge-  
sucht. 3413

Ein Hausmädchen gesucht Wilhelmshöhe 2. 3481

Ein Hausmädchen, welches sein Nähen kann, wird gesucht.  
Näheres Expedition. 3476

Gesucht ein Milles, freundliches Mädchen, welches Liebe für  
kleine Kinder hat. Nur solche mit guten Zeugnissen versichere  
mögen sich anmelden. Näh. Wilhelmstraße 6a in Bauers  
Privat-Hotel, Zimmer 18, von Nachmittags 1—5 Uhr. 3460

Ein Stubenmädchen, das Nähen kann und gute Zeugnisse be-  
sitzt, wird gegen guten Lohn gesucht Mainzerstraße 24. 3451

Goldgasse 3 wird ein braves Mädchen gesucht. 2994

Gegen hohen Lohn wird eine zuverlässige Kinderfrau oder auch  
ein jüngeres Mädchen, welches mit kleinen Kindern umzugehen  
versteht, gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen finden Be-  
rücksichtigung. Näheres in der Expedition d. Bl. 3276

Ein zuverlässiges, braves Mädchen wird als  
Bonne zu zwei größeren Kindern gesucht. An-  
meldungen Vormittags 9 Uhr und Nachmittags  
2 Uhr. Näheres Expedition. 3366

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, wird  
gegen 40 Thlr. Lohn nach auswärts gesucht durch Frau Prob.  
Ebert Wwe., N. Schwalbacherstraße 7. 3582

Ein Dienstmädchen mit guten Zeugnissen wird auf gleich ge-  
sucht Mauergasse 6. 3555

Ein anständiges Mädchen sucht eine Stelle, womöglich in einer  
stillen Familie. Näh. Röbersstraße 35, Hth., 2 Tr. h. 3591

An English lady at present residing in a german family  
desires an engagement as Governess or Companion. Acqui-  
rements: English, French, German and good Music. Unex-  
ceptionable references. Adress Miss D., Villa Liebenau,  
Sonnenbergerstrasse, Wiesbaden. 3512

Ein ordentliches, in Küchen- und Hausarbeit erfahrendes Mäd-  
chen wird sofort gesucht. Näheres Langgasse 6. 3522

Ein Mädchen vom Lande wird gesucht Kirchgasse 35. 357  
Eine zuverlässige, geschickte Köchin mit guten Zeugnissen gesu-  
Moritzstraße 4 zwei Treppen hoch. Zu sprechen Vormittag  
von 10—11 Uhr. 351

Ein braves Dienstmädchen findet sogleich Stelle Schwalbacher-  
straße 39 Parterre links. 3578

Ein Dienstmädchen gesucht Taunusstraße 27 Parterre. 3575

Ein gewandtes Dienstmädchen, das etwas kochen kann, wird zum  
sofortigen Eintritt gesucht Louisenstraße 11. 3514

Ein Mädchen, welches gut kochen kann und Hausarbeit mit-  
übernimmt, wird auf Mitte oder Ende November in eine stille  
Haushaltung gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen  
sich melden. Näheres Langgasse 36. 3588

Taunusstraße 20 drei Stiegen hoch wird ein Mädchen, das  
die bürgerliche Küche und alle Hausarbeit versteht, auf 1. No-  
vember gesucht. 3580

Ein Mädchen zu einem Kinde und für Hausarbeit wird ge-  
sucht Taunusstraße 55. 3516

Ein braves Mädchen sucht Stelle als Hausmädchen oder als  
Mädchen allein. Näh. bei Schreiner Mayer, Kirchg. 24. 3547

Gesucht wird eine tüchtige Köchin, welche auch etwas häusliche  
Arbeit übernimmt. Zu sprechen zwischen 10 und 12 Uhr Sonnen-  
bergerstraße 21, 1. Stod. 3554

Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und alle Haus-  
arbeit versteht, sucht eine Stelle und kann zum 1. November  
eintreten. Näheres Webergasse 21 zwei Stiegen hoch. 3509

Ein Schweizer gesucht Doyheimerstraße 6. 3105

Ein tüchtiger Buchschneider findet bei guter Bezahlung  
dauernde Beschäftigung. Näheres Faulbrunnensstraße 1. 3113

Tüchtige Schlosser werden gesucht in der Bauhölzerei und  
Maschinenfabrik von J. Strasburger, Emserstr. 10. 3287

Ein junger, zuverlässiger, verheiratheter Mann sucht Nach-  
mittags Beschäftigung. Näheres Expedition. 3369

Ein gewandter Diener, mit guten Zeugnissen versehen, sucht  
eine Stelle durch L. Heiler, Saalgasse 18. 3395

Ein Junge kann in die Lehre treten bei Chr. Pimper,  
Schlosser, Helenenstraße 9. 3372

Ein Möbelarbeiter gesucht Nerostraße 22. 3438

Ein tüchtiger Conditior-Gehülfe nach Mainz sofort ge-  
sucht. Näheres Expedition. 3447

Lehrling sucht Mechanikus Schmidt, Emserstraße 29c. 12246

Ein Junge kann die Schlosserei erlernen bei  
Heinr. Schott. 2651

Ein Lehrling mit guten Schulkenntnissen wird in ein hiesiges  
Geschäft gesucht. Näh. Expedition. 15747

Ein Tapezierlehrling gesucht. Näh. Marktplatz 3. 14364

Ein tüchtiger Barbiergehülfe wird auf gleich gesucht bei Baden  
Ligius, Schwalbacherstraße 2c. 3529

6000 fl. bis 10,000 fl. Vormundschaftsgeld sind auf-  
zuleiden. Näheres Expedition. 3366

Ein beschränkter Herr mit bescheidenen Ansprüchen wünscht auf  
den 1. Januar l. J. in einer den Kuranlagen nabeliegenden  
Straße ein unmöblirtes Wohn- und Schlafzimmer nebst bürger-  
licher Kost, Heizung und freundlicher Verpflegung bei einer ein-  
ständigen Familie, Gast- oder Badehausauf's Jahr zu erhalten.  
Briefliche Offerten mit annähernder Forderung sind unter  
Adresse Lit. A. Nr. 1 in der Expedition zu hinterlegen. 3548

Eine Wohnung von 3 Zimmern nebst allem Zugehör (Bel-Etage  
oder Parterre) für zwei Damen auf den ersten April gesucht.  
Schriftliche Offerten unter Chiffre X. X. 22 beliebe man an  
die Expedition dieses Blattes zu senden. 3075

Es wird zum 1. April 1873 in der Langgasse ein Laden  
Local zu mietzen gesucht. Anerbietungen mit Preisangaben  
unter A. 100 beliebe man in der Expedition abzugeben. 3364

Zum 1. Januar wird ein Local gesucht, worin ein Café  
betrieben werden kann. Näheres Expedition. 3419





## Der Lahrer Sinkende Bote,

Kalender für 1873, à 18 fr. ist vorrätzig.

Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

3354 Papierhandlung von **P. Hahn**, Langgasse 5.

## Soiréen für Kammermusik.

Die Unterzeichneten beehren sich, hiermit ergebenst anzuzeigen, dass sie im Laufe dieses Winters einen **Cyclus** von **sechs Soiréen für Kammermusik** veranstalten werden. Die erste Soirée wird gegen Ende November im grossen Saale des Nassauer Hofes stattfinden. Die Liste zur Einzeichnung wird vom heutigen Tage an in Umlauf gesetzt. Auch nimmt die Musikalienhandlung von **E. Wagner** Einzeichnungen entgegen.

Wiesbaden, den 28. October 1872.

29 **Rebiczek, Müller, Knotte, Wenigmann.**

## Gregorianische Methode.

Durch die erfolgreiche Aufnahme meiner Methode war ich genötigt, eine größere Wohnung zu nehmen und bewohne deshalb für diesen Winter die **zweite Etage** des Hotels zur „Stadt Straßburg“, Taunusstraße 27. — Der **Course** der französischen, englischen Sprache *ic.* begann wieder am 15. October. — Der Professor spricht auch Deutsch, Russisch und Italienisch. — Aufnahme eines Knaben als Halbpensionär. — Gesucht als Sekretär ein gebildeter, junger Mann, des französischen Schreibens kundig. 3357

## Musik-Unterricht

in den höheren Stufen des **Clavierspiels** und der **Methode** erteilt  
**Emil Zech**, Pianist,  
 Marktstraße 3.  
 1831

## Bisittarten

werden billigt angefertigt in der lithographischen Anstalt von  
**Joseph Ulrich**, Kirchgasse 19.  
 162

## Regulir-Füllöfen

in schöner Auswahl empfiehlt **Wilh. Weyandt**,  
 16185 Langgasse 20, neben dem „Abler“.

**Lager in Metall- und allen Sorten  
 Holzsärge** billigt Feldstraße 17. 271

**Gärtner Kraft**, Bleichstraße, empfiehlt sich im  
**Anlegen von Gärten**, sowie in allen in's Gärtnerefach einschlagenden Arbeiten. 3298

## Restauration.

Eine höchst günstig gelegene und seit 50 Jahren betriebene  
**Restauration und Wirtschaft** ist abtheilungshalber günstig  
 zu verkaufen. Näheres durch **Jos. Jmand**, Neugasse 20. 296

## Villa-Verkauf.

In schönster Lage der Sonnenbergerstraße nahe des Kurgartens  
 ist eine herrschaftliche Villa mit schönem Garten zu verkaufen.  
 Offerten unter G. P. 1 von Käufern in der Expedition niederzulegen. 296

**Verkauf** von Herren- und Damenkleidern, Uhren,  
 Betten, Möbeln bei **Mannheimer**,  
 Kaufbrunnenstraße 10 eine Stiege hoch. 1446

Ein **Spieltisch** (Rußbaum) zu verkaufen Schillerplatz 3. 3505

## — Auseinander. —

Nachdem das von mir und meinem Bruder betriebene Geschäft getrennt wurde, so zeige ich hiermit an, daß ich ein solches  
**auf eigene Rechnung**

betreibe und sich meine Werkstätte von heute an in meinem  
 Hause, **Stiftstraße Nr. 5**, befindet.

**Anton Kissel**,

3369

Gas- und Wasserleitungs-Zustellenteur.



## Lampen-Lager

von

**Fr. Lochhass**,  
 Metzgergasse 31,

empfiehlt **Tischlampen** mit Rundbrennern  
 neuester Construction von 2 fl. an, **Hänge-**  
**lampen** von 54 kr. an, sowie **Glas-**  
**handlampen** à 30 kr.

Das Einrichten zu Petroleumlampen mit  
 bestconstruirten Rundbrennern, sowie Repara-  
 turen werden täglich und billigt besorgt.

**Glocken, Dochte, Angeln, Glä-**  
**ser** *ic.* in nur vorzüglichster Qualität. 3180

Frische Sendung

**geruchloser Petroleum-Lampen**

neuerer Construction

bei **M. Rossi**, Zinngießer, Marktstraße 24.

**Umänderungen** der alten Lampen  
 werden gut besorgt. 3253

## Flaschen.

Der Unterzeichnete ladet in einigen Tagen einen Waggon aller  
 Sorten Weinflaschen aus und bittet diejenigen, welche vielleicht  
 größere Partien (ab Nassauer-Bahnhof) billiger zu beziehen  
 wünschen, um gefl. Aufträge.  
 (1/2 und 1/4 Ltr.-Flaschen sind alle gerächt.)

3409

**M. Stillger**, Häfnergasse 18.

Nach Pariser Modellen garnirte **Filz-**  
**hüte, Sammhüte** in rund und capot  
 von 5 fl. an bei

**J. Quirein's Nachfolgerin**,  
 2508 Marktplatz 8.

**Zurückgesehete Stickereien**

bet **W. Henzeroth**, Langgasse 53. 1125

## Ausverkauf

von **Regenschirmen** und **Glace-Handschuhen** wegen Auf-  
 gabe der Artikel zu und unter den Fabrikpreisen.

2931

**C. Brühl**, kleine Burgstraße 12.

Feldstraße 21 sind **Birnen** per Kpf. 12 kr. zu haben. 3440

# Gebr. Reifenberg,

11 Langgasse 11

im ersten Stock,

empfehlen ihr **grossartig assortirtes Fabrik-Lager** in

## Damenmäntel, Jacquettes & Jacken

zu **außerordentlich billigen, festen Preisen.**

Wir machen besonders auf eine **große Auswahl in Jacquettes mit Pelzbesatz** neuesten Façons aufmerksam.

2715

## Grosser Ausverkauf von fertigen Herren-Kleider.

Wegen Aufgabe meines Lagers in fertigen **Herrenkleider** verkaufe sämtliche noch auf Lager habenden fertigen Waaren bedeutend unter dem Kostpreis.

**Winter-Paletots** von Natiné, Floconé, Double &c., bisheriger Preis fl. 24—30, jetzt fl. 14—18,

**Jaquets** von verschiedenen Stoffen und Farben, bisheriger Preis fl. 16—22, jetzt fl. 12—16,

**Schwarze Röcke und Jaquets**, bisheriger Preis fl. 18—24, jetzt fl. 14—18,

**Sac-Röcke**, bisheriger Preis fl. 9—12, jetzt fl. 5—8,

**Frühjahrs- und Herbst-Paletots**, bisheriger Preis fl. 18—24, jetzt fl. 12—18,

**Schlafröcke**, bisheriger Preis fl. 12—24, jetzt fl. 7—18.

Sämmtliche Kleider sind gut und modern gearbeitet.

Ein reich assortirtes **Stoff-Lager** zur Anfertigung nach Maass wird in bekannter Weise fortgeführt.

## L. Hirsch,

Langgasse 41, im Gast- & Badehaus  
„Zum schwarzen Bären“.

Vorrathender Saison empfehle mein reich assortirtes

## Pelzwaaren-Lager.

Umänderungen, sowie Reparaturen werden unter Garantie auf's Pünktlichste besorgt.

**H. Profflich, Metzgergasse 20.**

16364

# Louis Süß,

55 Langgasse, Ecke der Langgasse  
und des Kranzplatzes, im Badhaus  
zum „Schwarzen Bock“,

24 Langgasse, im Badhaus zum  
„Goldnen Brunnen“,

beehrt sich hiermit

den Empfang seiner sämtlichen **Herbst- und Winter-Stoffen** für  
Paletots, Anzüge &c. ergebenst anzuzeigen.

585

## Porzellan-Ofen-Geschäft und Lager

von **Ad. Schödel**, Faulbrunnenstraße 1,

empfeht alle Sorten Fayence-Ofen in verschiedenen Farben und in jeder Dimension;  
ferner: Koch-Herde, Wandbekleidungen für Küchen, Pferdefüße, Böden &c.;  
das Ofen-Umsetzen, Repariren und Ansputzen wird pünktlich und billigst besorgt;  
empfehle besonders meine patentirten Porzellan- und Emaille-Ofen mit neuer hermetischer Regulir-Construction, für  
Holz, Steintohlen, Braunkohlen und Coaks eingerichtet, womit nicht allein die Hälfte Brennmaterial erspart wird,  
sondern welche sich auch von selbst reinigen.

NB. Jeder alter, gebrauchter Porzellan- oder Kachel-Ofen wird nach dieser neuen Construction eingerichtet.

1037

## Gestrickte und gewobene Damen- und Kinderstrümpfe,

**Herrnstrümpfe, Socken und Beinlängen**

zu billigen, aber festen Preisen bei

**Georg Hofmann**, Strumpfwaarenlager,

3035 33 Langgasse 33, vis-à-vis dem Hotel zum „Adler“.

## Möbelverkauf:

Ein- und zweithürige Kleiderschränke, Küchenschränke  
mit Glasaufsatz, Bettstellen in Kirschbaum- und Tannenholz,  
Rohhaar- und Seegrasmatrassen, runde und ovale  
Tische, Konsol, drei- und vierstübladige Kommoden,  
Rohr- und Strohstühle, sowie 5 schöne Birnstische bei  
600 **Ferdinand Müller**, Hochstraße 30.

## Polster-Möbel, als:

Verschiedene Kanapés nebst Stühlen und Sessel, Chaiselong  
Schlafdivan &c. preiswürdig zu verkaufen bei

15559 **W. Sternberger**, Tapezierer, Marktplatz 3.

**Matrassen**, größere und kleinere, werden billig abgegeben.

**Chr. L. Häuser**, Kirchgasse 31. 3228

**Leihhausmakler** **H. Reisinger** wohnt Gold-  
gasse 8, eine Stiege h. 920

## Nicht zu übersehen!

Bestellungen auf das **Krautschneiden** werden angenommen  
bei **P. Blum**, Metzgergasse 25. 3343

Zwei **Damenmäntel** sind zu verkaufen Krossstraße 3. 3178

## Neu angekommen:

**Reiher** in weiß, roth, blau und schwarz zu 24 kr.,  
schönste Phantasiefedern in brillanten Farben zu  
24 kr.

**Quirein's Nachfolgerin,**

Marktplatz 8.

3003 Wegen Aufgabe der Artikel verkaufen **Herrn- und Damen-  
handschuhe, Damenunterröcke, wollene Tücher,  
Herrn-Shawls** zu und unter den Fabrikpreisen.

1313 **A. & M. Dotzheimer**, Langgasse 10.

## Stragen und Manschetten

empfeht zu Fabrikpreisen

386

**H. Martin**, Metzgergasse 18.

## Kurzwaaren-Handlung.

An- und Verkauf von **getragenen Kleidern, Schuhen und  
Stiefeln.** **W. Münz**, 7 kleine Burgstraße 7. 3453

## Ladirte Grabkränze

in 30 verschiedenen Sorten empfeht

3172

**Fr. Lochhass**, Metzgergasse 31.

Der in den **Concerten der Kurhaus-Administration**  
in letzterer Zeit gespielte **Concert-Flügel** von **Steinweg**  
(Fabrikpreis 1000 Thlr.) ist unter günstigen Bedingungen zu  
verkaufen. Näh. bei **C. Butts**, Faulbrunnenstraße 1. 3393

# Colonialwaaren- & Delicaterie-Handlung

von  
**Georg Bücher jun.**

empfehl't:  
Frt. marinirte Neunaugen,  
Bratbückinge, Käsehäringe,  
Caviar,  
Austern, täglich frisch eintreffend.

Neue ital. Maronen,  
" Tafelkeigen,  
" Muscat-Datteln,  
" Tafelrosinen,  
" Rosinen.

3214

**F. L. Schmitt, Taunusstraße 25,**

empfehl't:

Marsala . . . . .	per Flasche	1 fl.	12 fr.	
Malaga, alt, . . . . .	"	1 "	12 "	
sehr alt . . . . .	"	1 "	24 "	
Madeira . . . . .	"	1 "	30 "	
Sherry, . . . . .	"	1 "	36 "	
Portwein . . . . .	"	1 "	48 "	
Muscat Lüneb. . . . .	"	1 "	45 "	
Tokayer . . . . .	"	2 "	24 "	10 4

**Russ. Carav.-Thee**

und  
ächten Popoff-Thee

à 1, 2, 3, und 4 Thlr. per Pfd., in 1/4, 1/2, 3/4 Pfd.-Packung empfehl't  
240 **H. L. Kraatz, Ecke der Burgstraße und Mühlgasse.**

**Frucht-Sirop**

3385 bei **Chr. Wolf jun., Marktstraße 26.**

**Gerste und Hafer** bester Qualität fortwährend  
billigt zu haben bei  
**August Beyerle,**

Mehl- und Landesproducten-Engros-Geschäft,  
Bohnb.-straße 9.

3483

**E I S** in jedem beliebigen Quantum  
ist fortwährend zu haben à 4 fr.  
per Pfund, im größeren Quantum  
billiger.

3258 **H. Wenz, Conditor, Spiegelgasse 4.**

**Traubenzucker**

empfehl't **Jos. Berberich. 753**

**Einzig bewährtes Mittel**

zur Vertilgung der Wanzen empfehl't, unter Garantie der Wirk-  
samkeit, in Flaschen à 24 fr.

612 **Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12.**

1800 1/4 Liter und 3/4 Liter 1868r **Lorcher Original-Wein**  
werden abgegeben. Proben und Näheres im rothen Mann  
am Uhrthurm. 3504

2 Dsm reing-baltene 1868r **Riersteiner** und 1 Dsm rother  
**Oberingelheimer** sind zu verkaufen. Näh. Exped. 1951

Karlstraße 6 sind 3 **nußbaum-polirte Kommoden** zu  
verkauft. 3381

Eine **Grube guter Lung** zu verkaufen Steingasse 9. 2912

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

# Gothaer Schinken

bei **Chr. Wolf jun., Marktstraße 26. 3386**

**Erbsemmehl,** ausgezeichnet, zum Füttern, empfehl't  
billigt **August Beyerle,**  
3484 Bahnhofstraße 9.

**„Zahnschmerzen“** jeder Art werden, selbst wenn  
die Zähne hohl und angestekt  
sind, augenblicklich und schmerzlos durch **Dr. Walhis** berühmtes  
**Odio** (Zahnmundwasser) beseitigt, à Fl. 5 Sgr.  
612 Depot bei **Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12.**

**Epilepsie** (Fallencht)  
heilt briefl.

unter Garantie  
**Dr. Olschowsky, Breslau. 574**

Das bewährteste Fabrikat für das Wachstum der Garte  
ist die ächte renommirte **Ricinus-Öl-Bonade** von  
**Robert Süsmilch** in Pirna. à Büchse 18 fr. (5 Sgr.).  
Für **Wiesbaden** nur bei **Herrn A. Cratz,**  
Langgasse 29. 157

**Ruhrer Ofen-, Ruß-, Stüd-  
und Schmiedekohlen**

sind frisch zu beziehen bei  
2480 **A. Schnelder, Dohheimerstraße 10.**

**Ruhrkohlen,** beste und stärkste Qualität, vom Schiff zu  
beziehen. Ausladeplatz vis-à-vis der Unteroffizierschule.  
3363 **Wilh. Kessler.**

**Badsteinfabrik.**

Eine **Badsteinfabrik** an der Schiersteiner Chaussee von  
2 1/2 Morgen, worauf sich 2 Brunnen und 2 Häuschen befinden,  
ist zu verkaufen. Näheres bei **Jacob Nikolai** oder **Fried-  
rich Rosfel.** 3374

Zu verkaufen ein **Acker** in der Gaultnie an der Drank-  
straße, „Schiersteiner Bach“ 2r Gewann, 1 Morgen und etliche  
Rutben haltend. Näh. Schwalbacherstraße 2b, 3. Stod. 3367

Eine schön gelegene **Villa** mit großer Stallung, sowie schöner  
Park-Anlage ist ohne Unterhändler zu verkaufen. Näheres in  
der Expedition d. Bl. 3278

Zu verkaufen ein **Wohnhaus** mit Garten im neuen Stadt-  
theile. Näh. Exped. 141

**Schöne Bauplätze** im neuen Banquartier zu verkaufen.  
Näheres Expedition. 143

Ein **Spitzhund** wird zu kaufen gesucht. Näheres in der  
Expedition. 3291

Zu verkaufen eine fast neue **Mähmaschine** in bestem Zu-  
stande und ein sehr bequemer **Stuhlwagen.** Näheres in  
der Expedition d. Bl. 3454

Ein starker **Milch-** oder **Mehgerwagen** ist zu verkaufen.  
Näheres Röderstraße 15. 3362

**Zwei Badsteinmüller** von 113,000 und 116,000 Stück  
zu verkaufen. Näheres in der Expedition. 3104

Steingasse 16 ist buchenes **Scheitholz** in 1/2, 1/3 und 1/4  
Klafter zu haben. 1570

**Zwei Kellerlager,** 24' lang, und eine **Wasserpumpe** zu  
verkaufen Kirchgasse 15a. 2350

Ein eleganter **Mahagoni-Nusztisch,** Blumentisch und  
Goldrahmenpiegel zu verk. Louisenstraße 35, 1 St. h. l. 3390

1965.  
und Ra  
schloffe  
lung bel  
es Sto  
100 fl.  
Kobtge  
1966.  
Stürel  
lage an  
17 Stü  
zu der f  
ng Kauf  
1967.  
Bespre  
Kaplan;  
in Difi  
schluff  
gericht  
Grundf  
bistht  
fueLor  
et ist  
ullstige  
den Gr  
als un  
1968.  
von die  
in die  
wird b  
des Ge  
Wüller  
meister  
1970  
der F  
straße  
gerern  
1971  
Her vo  
17 A  
eine W  
banten  
weiter  
möglich  
weiter  
und n  
Der  
machen  
bestand  
werden  
treffen